

Zürich, 29.09.2020

Neue eLearning-Tools zu Littering und Recycling

Mit Kasperli und Kurzfilmen: So lernen Kids den Umgang mit Abfall

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr. Das trifft auch auf den korrekten Umgang mit Abfall zu. Damit Kinder von klein auf lernen, dass Abfall nicht auf den Boden gehört, sondern richtig entsorgt werden muss, stehen den Lehrpersonen neben modern aufbereiteten Lehrmaterialien neu auch eLearning-Tools zur Verfügung.

Die IG saubere Umwelt (IGSU) und der Verein Swiss Recycling haben diesen Frühling neue Lehrmaterialien zu den Themen Littering und Recycling präsentiert. Die Unterlagen sind auf den Lehrplan 21 abgestimmt und können von den Lehrpersonen individuell zusammengestellt werden. Als Ergänzung dazu hat die IGSU neu entsprechende e-Learning Tools erstellt. «Die Kinder orientieren sich stark an den Erwachsenen und sind deshalb bereits früh fasziniert von den digitalen Medien», weiss IGSU-Geschäftsleiterin Nora Steimer. «Das haben wir uns zunutze gemacht. Die eLearning-Tools bieten altersgerechte und abwechslungsreiche Informationen, mit welchen die Kinder spielerisch an die Themen Littering und Recycling herangeführt und dafür sensibilisiert werden.»

Die Kleinsten lernen vom «Güselgrüsel»

Für den Zyklus 1 (Kindergarten und Unterstufe) gibt es nun beispielsweise auch Begleitmaterial zum beliebten Kasperli-Hörspiel «Wer hat Angscht vorem Güselgrüsel?». Mittels Animation lernen die Kinder unter anderem, wie die Abfallgegenstände richtig entsorgt werden, die Kasperli auf dem Spielplatz findet. Auch Memorykarten helfen, die Wertstoffe richtig zuzuordnen. Zudem finden Lehrpersonen Vorschläge, wie das Thema weiter vertieft werden kann. Die neu entwickelten Begleitmaterialien sind zu finden unter www.igsu.ch/de/angebote/kasperli-hoerspiel.

Kurzfilme und Animationen vertiefen die Thematik

Die eLearning-Tools, die auf den Zyklus 2 (Mittelstufe) und den Zyklus 3 (Oberstufe) ausgerichtet sind, bieten vertiefte Informationen zu den Themen Littering und Recycling. In verschiedenen Modulen und mit Hilfe von Kurzfilmen und Animationen gehen die Schülerinnen und Schüler unter anderem den Auswirkungen von Littering auf den Grund, führen selber ein Interview zum Thema und lernen die Recyclingprozesse kennen. Die eLearning-Tools können unter folgendem Link aufgerufen und direkt genutzt werden: www.igsu.ch/de/angebote/angebote-fuer-schulen.

Medienkontakt

- Medienstelle IGSU, Telefon 043 500 19 91

Interessengemeinschaft für eine saubere Umwelt (IGSU)

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering. Seit 2007 setzt sie sich national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Schweiz ein. Eine der bekanntesten Massnahmen der IGSU ist der nationale Clean-Up-Day, der dieses Jahr am 11. und 12. September stattgefunden hat. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, Swiss Cigarette, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfalleimer auf oder führen Aufräumtouren durch.